

**МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО И НАУКАТА**  
**НАЦИОНАЛНО ВЪНШНО ОЦЕНЯВАНЕ ПО НЕМСКИ ЕЗИК В X КЛАС**  
**НИВО В1.1**

***УВАЖАЕМИ УЧЕНИЦИ,***

Тестът съдържа **42** задачи по немски език, от които:

- 34 задачи с избираем отговор;
- 6 задачи с кратък свободен отговор;
- 2 задачи с разширен свободен отговор.

Задачите с избираем отговор са с две или три възможности за отговор, от които само един е верен. Отговорите отбелязвайте с черен цвят на химикалка в листа за отговори. Може да работите и върху тестовата книжка, но напомняме, че листът за отговори е официалният документ, който ще се оценява. Поради това е задължително верните според Вас отговори да отбелязвате внимателно в листа за отговори.

За да посочите своя отговор, срещу номера на съответната задача отбележете със знака **×** вътре в кръгчето с буквата на избрания от Вас отговор.

Например:



Ако след това прецените, че първоначалният Ви отговор не е верен, запълнете кръгчето с грешния отговор и отбележете със знака **×** буквата на друг отговор, който приемате за верен. Например:



За задачите със свободен отговор в листа за отговори е оставено празно място. Използвайте това място, за да запишете Вашите отговори.

Ако след това прецените, че записаният свободен отговор не е верен, задраскайте го с хоризонтална черта и запишете над него отговора, който според Вас е правилен.

**Запомнете! Като действителен отговор на съответната задача се приема само този, чиято буква е отбелязана със знака **×**. За всяка задача трябва да е отбелязан не повече от един действителен отговор.**

***ПОЖЕЛАВАМЕ ВИ УСПЕШНА РАБОТА!***





### **TEIL 3**

**Du hörst eine Radiosendung. Den Text hörst du zweimal. Zum Text gibt es fünf Aufgaben.**

**Lies die Aufgaben 16 bis 20. Dazu hast du 90 Sekunden Zeit.**

**16. Um an der Popakademie zu studieren, muss man ...**

- A) nur seine Bewerbung schicken.
- B) nur einen Fragebogen ausfüllen.
- C) auch eine Aufnahmeprüfung bestehen.

**17. Ein Studium an der Popakademie ...**

- A) bedeutet, dass alle Studenten später Popstars werden.
- B) ist wichtig, weil man viel über die Musikbranche lernt.
- C) bereitet die Studenten auf ihr zukünftiges Leben vor.

**18. Als kleines Kind wollte Kathy ... werden.**

- A) Fotografin
- B) Künstlerin
- C) Musikerin

**19. Kathy findet, dass ...**

- A) eine Karriere hinter der Bühne nicht schlecht ist.
- B) die Ausbildung in der Musikbranche keine Rolle spielt.
- C) sie Chancen hat, in Zukunft weltberühmt zu werden.

**20. Kathys Lieblingspopstar Joris ...**

- A) schrieb seine ersten Lieder im Gymnasium.
- B) gründete seine erste Band an der Kunsthochschule in Berlin.
- C) studierte wie sie an der Popakademie in Mannheim.

**Markiere deine Lösungen für die Aufgaben 1 bis 20 auf dem Antwortblatt. Du hast dazu vier Minuten Zeit.**

## **II. LESEN**

Dieser Prüfungsteil hat drei Teile. Du liest fünf Texte und löst Aufgaben dazu. Für jede Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung. Schreib am Ende deine Lösungen auf das Antwortblatt.

### **TEIL 1**

**Lies den Text und löse die Aufgaben 21, 22 und 23. Markiere die richtige Lösung: A (Richtig) oder B (Falsch).**

#### **Jährlicher Lesewettbewerb**

Im Fach Deutsch hat die Kompetenz Lesen eine besondere Bedeutung. Dies wird deutlich im jährlichen Vorlesewettbewerb, der auch im Schulalltag eine wichtige Rolle spielt. Alle Schülerinnen und Schüler lesen ein selbstgewähltes Buch und stellen dieses ihren Mitschülerinnen und Mitschülern in der Klasse vor.

Zur Buchvorstellung gehören drei Teile: eine Zusammenfassung des Inhalts, eine Autorenbeschreibung und natürlich das Vorlesen eines interessanten Abschnittes. Die beiden erfolgreichsten Schüler jeder Klasse qualifizieren sich für das Finale des Lesewettbewerbs.

Das Finale des Lesewettbewerbs findet in der Aula statt. Der Lesewettbewerb ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Schulleben, darauf bereiten sich die Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement vor. Die Schüler beschäftigen sich nicht nur intensiv mit einem Buch ihrer Wahl, sondern üben auch viele Kompetenzen – wie digital eine Präsentation zu erstellen und frei zu sprechen. Die Gewinnerinnen und Gewinner bekommen Buchpreise und Urkunden.

**21. Am jährlichen Lesewettbewerb nehmen nur die besten Schülerinnen und Schüler teil.**

A) Richtig

B) Falsch

**22. Die Schülerinnen und Schüler wählen selbst ein Buch, das sie lesen und vorstellen.**

A) Richtig

B) Falsch

**23. Der Lesewettbewerb ist wichtig, weil die jungen Leute viele Kompetenzen trainieren.**

A) Richtig

B) Falsch



## II. LESEN

Dieser Prüfungsteil hat drei Teile. Du liest fünf Texte und löst Aufgaben dazu. Für jede Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung. Schreib am Ende deine Lösungen auf das Antwortblatt.

### TEIL 2

Lies die E-Mail und löse die Aufgaben 27 bis 30. Markiere die richtige Lösung: A, B oder C.

Lieber Finn,

die Sommerferien beginnen, das Schuljahr ist zu Ende!!! Hast du Lust auf eine Reise? Ja!? Ich möchte dich herzlich nach Hattingen einladen. Letzten Sommer haben wir deine Großeltern in Leipzig besucht. Dann seid ihr aus Nürnberg weggezogen und du hast mich zur Einweihungsparty eurer neuen Wohnung in München eingeladen. Ach, die bayerische Hauptstadt hat mir sehr gut gefallen!

Und nun solltest du meine Familie kennenlernen. Hattingen, also mein Wohnort, ist keine Großstadt, aber man hat alles, was man braucht. Ich spiele im Volleyballverein, gehe regelmäßig mit meinen Freunden schwimmen und spiele Bassgitarre in einer Rock-Band. Obwohl in der Großstadt das musikalische Angebot größer ist, bin ich mit meinem Leben hier zufrieden. Ich liebe meine Stadt, trotzdem gibt es einen Grund, warum ich Hattingen einmal verlassen muss. Nach dem Abitur will ich Tiermedizin studieren, und das kann ich in Hattingen nicht. Nach dem Studium komme ich natürlich nach Hattingen zurück, denn ich habe als Tierarzt in einer Kleinstadt gute Perspektiven. Meine Freundin Ines träumt zwar von einem Leben in einer Großstadt, aber für mich kommt das nicht infrage.

Natürlich bleibt Ines das nächste Jahr noch in Hattingen, um in Ruhe ihr Abitur zu machen, danach möchte sie in Hamburg studieren, aber vielleicht macht sie ja auch erst mal was ganz anderes. Sie weiß es noch nicht so genau.

Liebe Grüße

Vincent

#### 27. Finn hat früher in ... gewohnt.

- A) Leipzig
- B) Nürnberg
- C) München

#### 28. Vincent wohnt gerne in Hattingen, obwohl ...

- A) er mit dem Freizeitangebot unzufrieden ist.
- B) er da keine Freunde hat.
- C) das Musikangebot nicht groß ist.

#### 29. Vincent muss Hattingen verlassen, weil ...

- A) er da nicht studieren kann.
- B) er da keine Arbeit finden wird.
- C) seine Freundin in einer Großstadt wohnt.

#### 30. Vincents Freundin Ines ...

- A) ist gerade mit der Schule fertig.
- B) wird in Hamburg studieren.
- C) hat keine festen Zukunftspläne.

Lies den Text und löse die Aufgaben 31 bis 34. Markiere die richtige Lösung: A, B oder C.

### **E-Books oder Print-Bücher?**

Im E-Book liegt viel Zukunft, denn es hat viele Vorteile: Das E-Book ist nur elektronisch verfügbar und spart damit eine Menge an Papier ein. So kann man etwas gegen das Baumsterben tun. Für den Händler hat das E-Book auch Vorteile, weil er auf Lager und Logistikkosten verzichten kann. E-Books haben aber einen ästhetischen Nachteil und zwar sieht man den Inhalt ausschließlich in Schwarz-Weiß. Das Attraktive jeder einzelnen Story liegt nun einmal in ihrem visuellen Umfeld.

Eine Studie hat das Leseverhalten von jungen Leuten untersucht und dabei festgestellt, dass E-Books für sie wenig relevant sind. Nur 9 Prozent der Jugendlichen lesen täglich oder mehrmals pro Woche E-Books. 38 Prozent der Jugendlichen greifen überhaupt zum E-Book. Immerhin 58 Prozent der befragten Jugendlichen geben an, dass sie lieber gedruckte Bücher in der Hand haben. Print-Bücher werden vor allem mit ins Bett genommen und mit Freunden geteilt, während auf Reisen primär digital gelesen wird.

Zugleich ist der Anteil derjenigen, die einen Computer oder Laptop besitzen, von 65 auf 72 Prozent gestiegen, beim eigenen Tablet von 25 auf 38 Prozent. Die tägliche Internetnutzung ist bei den Jugendlichen von 205 Minuten 2019 auf 258 Minuten in diesem Jahr gestiegen. Verwendet wurde diese Onlinezeit für die Bereiche Unterhaltung (33%), Kommunikation (27%), Spiele (28%) und Informationssuche (11%). Jugendliche können sich eine Welt ohne das Internet nicht vorstellen.

#### **31. Die elektronischen Bücher ...**

- A) sparen eine Menge an Papier ein.
- B) sind für die Händler schwer zu liefern.
- C) sind attraktiver als die Print-Bücher.

#### **32. Elektronische Bücher ...**

- A) sind relevant für junge Leute.
- B) lesen die meisten Jugendlichen.
- C) lesen 9 Prozent der Jugendlichen.

#### **33. Print-Bücher ...**

- A) bevorzugen wenige Jugendliche.
- B) lesen Jugendliche lieber im Bett.
- C) werden gern auf Reisen gelesen.

#### **34. Die Jugendlichen nutzen die Onlinezeit am wenigsten für ...**

- A) Kommunikation.
- B) Spiele.
- C) Informationssuche.

Markiere deine Lösungen für die Aufgaben 21 bis 34 auf dem Antwortblatt.



### TEIL 3

Lies zuerst die Fragen von 35 bis 40.

Lies dann den Text und beantworte die Fragen von 35 bis 40.

35. In welcher Stadt befindet sich das Schokoladenmuseum?
36. Was machte Hans Imhoff bis zur Eröffnung des Schokoladenmuseums?
37. Wie lange wurde das Museumsgebäude gebaut?
38. Wie viel Besucher pro Jahr hat das Schokoladenmuseum?
39. Wie sieht das Schokoladenmuseum aus?
40. Was kann man in der Schokoladenfabrik erleben?

#### Schokoladenmuseum

##### Ein Traum wurde Wirklichkeit

Hans Imhoff, Schokoladenfabrikant aus Leidenschaft, hatte lange Zeit einen Traum: Er träumte von einem Schokoladenmuseum mit einem Brunnen, in dem Schokolade sprudelt.

1972 übernahm Hans Imhoff die Stollwerck-Fabrik in der Kölner Südstadt. Dort entdeckte er zufällig einige Container mit kaputten Maschinen, Verpackungsmaterialien und alten Akten. Sofort war ihm klar, dass er einen Schatz gefunden hatte.

Bis zur Eröffnung des Schokoladenmuseums verging aber noch viel Zeit. Hans Imhoff nutzte die Zeit, um die Kultur- und Industriegeschichte der Schokolade zu erforschen. Seine Frau Gerburg Klara Imhoff fand im Jahr 1992 den besten Standort für das Schokoladenmuseum und so konnte der Bau beginnen.

Am 31. Oktober 1993 wurde das Schokoladenmuseum nach nur 13-monatiger Bauzeit eröffnet. Es wurde zu einem Riesenerfolg der deutschen Museumsgeschichte: Es ist mit rund 600.000 Besuchern im Jahr eine der meistbesuchten kulturellen Institutionen in Köln.

Das Schokoladenmuseum ist ein durchsichtiges Gebäude aus Aluminium und Glas. Neben den Ausstellungsräumen wurde auch eine Produktionshalle für die gläserne Schokoladenfabrik konzipiert. In der gläsernen Schokoladenfabrik kann der Besucher erleben, wie man Schokoladenprodukte industriell, aber auch von Hand herstellt. Auf mehr als 4000 m<sup>2</sup> können die Besucher die Geschichte und Gegenwart des Kakaos und der Schokolade weltweit kennenlernen.

Schreib deine Antworten auf die Fragen 35 bis 40 auf das Antwortblatt.

### III. SCHREIBEN

#### 41. Du hast folgende E-Mail bekommen:

Hallo!

In diesem Sommer habe ich etwas Besonderes vor, ich fahre zu einem Jugendcamp nach Deutschland. Dort treffen sich Jugendliche aus verschiedenen Ländern, sie alle lernen Deutsch. Das Camp ist in einem Schloss in der Nähe von Freiburg. Am Vormittag lernen wir Deutsch und am Nachmittag machen wir Sport. Es gibt einen Fotoclub und einen Club der Naturschützer. Für das Wochenende ist ein Ausflug nach Straßburg vorgesehen. Hoffentlich finde ich im Camp viele neue Freunde. Das wird mein Traumsommer sein. Hast du schon Pläne für die Sommerferien?

LG

Sara

**Antworte auf die E-Mail (ca. 80 Wörter). Schreib zu allen drei Punkten. Unterschreib die E-Mail mit Christa/Christian.**

- Berichte, wie du im Sommer Deutsch lernst.
- Schreib, wie du diese Sommerferien verbringen willst.
- Beschreib, wie du dir deine Traumferien vorstellst.

**Schreib deinen Text auf das Antwortblatt.**

#### 42. In einem Forum steht Folgendes:

##### **Handynutzung im Alltag – Vorteile und Nachteile**

Das Handy ist notwendig für unser Alltagsleben. Viele Menschen können sich gar nicht mehr vorstellen, auf das Handy zu verzichten. Handys bieten eine Vielzahl an Funktionen. Das Handy dient nicht nur dem Kommunizieren mit anderen, sondern bietet auch viel Unterhaltung.

Viele Menschen hängen ständig am Handy. Sie nutzen es während des Essens, in der U-Bahn und vor dem Schlafengehen. Wer zu viel am Handy ist, kann zum Beispiel Probleme beim Einschlafen bekommen. Kinder und Jugendliche, die zu viel am Handy sind, haben oft Schwierigkeiten beim Lernen.

**Schreib deine persönliche Meinung zum Thema „Handynutzung im Alltag – Vorteile und Nachteile“ (ca. 90 Wörter). Unterschreib mit Christa/Christian.**

**Schreib deinen Text auf das Antwortblatt.**

**МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО И НАУКАТА**  
**НАЦИОНАЛНО ВЪНШНО ОЦЕНЯВАНЕ ПО НЕМСКИ ЕЗИК В X КЛАС**  
**НИВО В1.1**

17.06.2022 г.

**КЛЮЧ С ВЕРНИТЕ ОТГОВОРИ**

<b>задача</b>	<b>верен отговор</b>
1	A
2	C
3	A
4	C
5	A
6	C
7	B
8	B
9	A
10	A
11	A
12	B
13	B
14	A
15	A
16	C
17	B
18	B
19	C
20	C
21	B
22	A
23	A
24	A
25	B
26	A
27	B
28	C
29	A
30	C
31	A
32	C
33	B
34	C
35	in Köln; in der Kölner Südstadt
36	erforschte die Kultur- und Industriegeschichte der Schokolade; erforschte die Geschichte der Schokolade
37	von 1992 bis zum 31. Oktober 1993; 13 Monate
38	rund 600.000 Besucher

<b>39</b>	<b>ein durchsichtiges Gebäude aus Aluminium und Glas; ein Gebäude aus Aluminium und Glas</b>
<b>40</b>	<b>wie man Schokoladenprodukte industriell und von Hand herstellt</b>

**МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО И НАУКАТА**  
**НАЦИОНАЛНО ВЪНШНО ОЦЕНЯВАНЕ ПО НЕМСКИ ЕЗИК В X КЛАС**  
**НИВО В1.1**

**17.06.2022 г.**

**I. HÖREN**

Dieser Prüfungsteil hat drei Teile. Du hörst mehrere Texte und löst Aufgaben dazu. Lies zuerst die Aufgaben, höre dann den Text dazu. Vor dem Hören und nach dem Hören gibt es Pausen. Am Ende jeder Pause hörst du ein Signal. Für jede Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung. Markiere am Ende deine Lösungen auf dem Antwortblatt.

**TEIL 1**

**Du hörst fünf kurze Texte. Jeden Text hörst du zweimal. Zu jedem Text gibt es zwei Aufgaben.**

**Lies die Aufgaben 1 und 2. Dazu hast du 20 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den ersten Text zweimal. Markiere die richtigen Lösungen. Nach dem Hören hast du 20 Sekunden Zeit.**

Hallo, Lisa! Hier ist Carina. Leider bist du seit einigen Stunden telefonisch nicht erreichbar. Ist etwas Besonderes passiert? Geht es dir gut?

Für morgen haben wir eine Verabredung. Oder hast du das schon vergessen? Wir wollten morgen zusammen frühstücken und zum Frühstück Pfannkuchen machen. Ich kann gegen 9 Uhr zu dir kommen. Passt es dir gut? Ruf mich bitte an. Tschüss!

**Lies die Aufgaben 3 und 4. Dazu hast du 20 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den zweiten Text zweimal. Markiere die richtigen Lösungen. Nach dem Hören hast du 20 Sekunden Zeit.**

Liebe Hörerinnen und Hörer, La Garenne Sommercamp begrüßt in den Schweizer Alpen Schülerinnen und Schüler im Alter von 5 bis 16 Jahre aus mehr als 30 Ländern. Im Sommer bietet La Garenne Sommercamp ein abwechslungsreiches Programm zum Lernen und Spielen an. Das Verhältnis „Erwachsene zu Schüler“ beträgt bei uns 1:2. Diese Erwachsenen sind Lehrer und Betreuer und sorgen dafür, dass das Camp sicher und unvergesslich wird.

Sie genießen unser renommiertes Sommercamp im authentischen Schweizer Stil mit Französisch- oder Englischkursen jeden Morgen. Nachmittags laden wir zu vielen kulturellen Aktivitäten ein.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

**Lies die Aufgaben 5 und 6. Dazu hast du 20 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den dritten Text zweimal. Markiere die richtigen Lösungen. Nach dem Hören hast du 20 Sekunden Zeit.**

Jetzt kommen aktualisierte Regeln über den Umgang mit Handys und anderen Geräten und über das Verhalten während der Pause. Das Benutzen von Handys, Tablets etc. ist nur in der Mittagspause erlaubt. Ausnahmen kann es im Unterricht nur nach Anweisungen der Lehrkraft geben. Die Aufladung von elektronischen Geräten an Schulsteckdosen ist nicht erlaubt.

In den 5-Minuten-Pausen darf der Klassenraum nur verlassen werden, um in einen anderen Unterrichtsraum zu gehen. Während der Mittagspause ist allen Schülern das Verlassen des Schulhofs verboten. Ballspiele auf dem Schulhof sind in der Mittagspause und außerhalb der Schulzeit erlaubt. Die Benutzung von Lederbällen ist wegen der großen Verletzungsgefahr verboten.

**Lies die Aufgaben 7 und 8. Dazu hast du 20 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den vierten Text zweimal. Markiere die richtigen Lösungen. Nach dem Hören hast du 20 Sekunden Zeit.**

Liebe Fahrgäste, willkommen am Busbahnhof München. Tickets für die Fernbusse können Sie nicht nur online bei den Fernbusanbietern kaufen, sondern auch an den Ticketschaltern in der Halle.

Falls Sie München mit einem Mietwagen erkunden möchten, finden Sie in der Nähe des Busbahnhofs an der Hackerbrücke eine Autovermietung.

Der Busbahnhof hat 29 Busterminals. Die Terminals befinden sich direkt unterhalb der Einkaufspassage und sind überdacht. Reisende, die länger auf Fernbusse warten müssen, können sich im Warteraum ausruhen. Der Wartebereich ist täglich von 6 bis 22 Uhr geöffnet.

Bei Fragen zu Ihren Busverbindungen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Infopoints gerne zur Verfügung.

**Lies die Aufgaben 9 und 10. Dazu hast du 20 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den fünften Text zweimal. Markiere die richtigen Lösungen. Nach dem Hören hast du 20 Sekunden Zeit.**

Das Wetter in Österreich hat im Juli Tiefstwerte von 15°C und Höchstwerte von 27°C. Es ist die perfekte Temperatur, nach Österreich zu reisen, ohne dass es zu heiß oder zu kalt ist. Aber Achtung, im Juli wird es in Österreich viel regnen, es werden durchschnittlich 15 bis 22 Regentage erwartet. Nehmen Sie also eine wasserdichte Jacke mit, um bei jeglichem Wetter trocken zu bleiben!

Wenn Sie eine Reise nach Österreich planen, empfehlen wir Ihnen unsere 14-Tage-Wettervorhersage für Österreich.

## **TEIL 2**

**Du hörst ein Gespräch. Das Gespräch hörst du nur einmal. Zum Text gibt es fünf Aufgaben.**

**Lies die Aufgaben 11 bis 15. Dazu hast du eine Minute Zeit.**

**Du hörst das Gespräch. Markiere für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung: A (Richtig) oder B (Falsch). Nach dem Hören hast du eine Minute Zeit.**

**Martin:** Lisa, schön, dass du mich anrufst. Wo warst du denn am Wochenende?

**Lisa:** Martin, entschuldige, aber am Samstag habe ich eine Freundin getroffen.

**Martin:** Und was habt ihr da alles gemacht?

**Lisa:** Also: Am Vormittag sind wir spazieren gegangen. Das Wetter war herrlich. Wir haben die Sonne richtig genossen. Zu Mittag haben wir eine Kleinigkeit im Park gegessen. Dann hat es plötzlich angefangen zu regnen. Deshalb haben wir uns entschieden, ins Kino zu gehen. Ein schöner Tag war das!

**Martin:** Super! Langeweile am Wochenende muss nicht sein! Ich freue mich, dass du spannende Stunden mit deiner Freundin verbracht hast.

**Lisa:** Und du, was hast du am Wochenende gemacht?

**Martin:** Am Samstagvormittag habe ich mit meinem Bruder Minigolf gespielt. Weil es am Nachmittag geregnet hat, sind wir in die Schwimmhalle gegangen. Am Sonntag war ich mit meiner Familie in den Bergen. Die Wanderung war super.

**Lisa:** Wollen wir nächstes Wochenende vielleicht zusammen den Freizeitpark besuchen?

**Martin:** Ich hatte etwas anderes vor. Bungee Jumping – Was sagst du dazu?

**Lisa:** O, nein! Ich habe Angst.

**Martin:** Gut, dann eben Besuch im Freizeitpark.

### TEIL 3

**Du hörst eine Radiosendung. Den Text hörst du zweimal. Zum Text gibt es fünf Aufgaben.**

**Lies die Aufgaben 16 bis 20. Dazu hast du 90 Sekunden Zeit.**

**Du hörst den Text zweimal. Markiere für die Aufgaben 16 bis 20 die richtige Lösung: A, B oder C. Nach dem Hören hast du 90 Sekunden Zeit.**

**Moderator:** Hallo zusammen. Ich bin Klemens und heute spreche ich mit Kathy über ihre Karriere als Musikerin. Sie studiert an der Popakademie in Mannheim. Kathy, was muss man tun, um an der Popakademie zu studieren?

**Kathy:** Es gibt sehr viele Bewerber, ungefähr 700 Bewerbungen im Jahr, aber man kann nur 100 Plätze vergeben. Ganz am Anfang habe ich einen Fragebogen ausgefüllt und drei Musikstücke geschickt. Danach kommt die Aufnahmeprüfung. Die Jury wählt die Leute aus, die das größte Potenzial haben. Alle Studentinnen und Studenten dort sind talentiert. Aus einigen könnte später tatsächlich ein Popstar werden.

**Moderator:** Warum braucht man denn überhaupt so etwas wie eine Popakademie?

**Kathy:** In der Popmusik geht es darum, wie man Lieder komponiert, und wie man die Lieder produziert. Und man muss lernen, wie die Musikbranche funktioniert. Das ist ganz wichtig. Und natürlich müssen die Leute von ihrer Musik auch leben können.

**Moderator:** Wann hast du dich für eine Karriere als Musikerin entschieden?

**Kathy:** Ich bin in einer künstlerischen Familie aufgewachsen. Meine Mutter ist Fotografin und mein Vater ist Architekt. Als ich klein war, habe ich am liebsten gemalt und wollte Künstlerin werden. Das war mein Traum. Erst im Gymnasium habe ich meine Leidenschaft zur Musik entdeckt. Ich habe angefangen mir mit Hilfe von YouTube-Videos Gitarre beizubringen. Ich war sicher – die Musik ist die richtige Wahl.

**Moderator:** Wie stellst du dir eine Karriere im Musik-Business vor?

**Kathy:** Viele junge Menschen träumen von einer Karriere im Musik-Business wie ich. Nur wenige schaffen es aber auf die Bühne. Die meisten Jobs führen eher hinter die Bühne. In der Musikbranche spielt die Ausbildung eine wichtige Rolle. Ich drehe zu Hause Musikvideos, lade sie ins Internet hoch. Ich will berühmt werden und Konzerte in der ganzen Welt haben.

**Moderator:** Kathy, welchen Popstar magst du?

**Kathy:** Mein Lieblingspopstar ist Joris. Im Alter von fünf Jahren begann er Musik zu machen. Wenige Jahre später schrieb er seine ersten Lieder. Im Gymnasium gründete er als Gitarrist, Pianist und Sänger seine erste Band. Nach dem Abitur studierte Joris zwei Semester an der Hochschule der populären Künste in Berlin. Dann wechselte er an die Popakademie in Mannheim. Dort lernte er die anderen Mitglieder seiner aktuellen Band kennen. Ich bin stolz, dass ich auch an der Popakademie studiere.

**Moderator:** Vielen Dank für dieses Gespräch, Kathy.

**Markiere deine Lösungen für die Aufgaben 1 bis 20 auf dem Antwortblatt. Dazu hast du vier Minuten Zeit.**

**Ende des Prüfungsteils HÖREN.**